



und Erden. . .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung	-	-
ergbau	2	x	.	.	13	Textilien	237	x
und Erden. . .	92	x	4 232 700	32	1310	Textile Spinnstoffe und Garne.	10	17 099 206
.	22	x	196 962	7	1320	Gewebe.	43	69 407 753
.	157	x	4 410 627	31	1330	Textilveredlung.	48	x
.	10	x	9 609 047	5	1391	Gewirke und Gestricke.	12	x
erzeugnisse .	6	x	148 319	14	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)	70	x
oren,	12	x	495 480	26	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge, auch konfektioniert	kg	14
.	42	x	1 211 722	36	1394	Sellerwaren	kg	4
.	11	.	2 885 581	30	1395	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse daraus (ohne Bekleidung).	kg	12
.	4	.	97 467	16	1396	Technische Textilien	65	x
peiseeis)	27	x	1 342 737	8	1399	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	5	x
.	4	x	85 542 600	10	14	Bekleidung	49	x
.	26	x	577 201	19	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs- zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	-	-
.	13	x	460 971	42	1412	Arbeits- und Berufsbekleidung	St	11
.	508	x	3 186 592	26	1413	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits- und Berufsbekleidung).	St	19
.	55	.	.	.	1414	Wäsche.	11	x
.	2	.	.	.	1419	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g.	12	x
.	7	.	.	30	1420	Pelzwaren	-	-
.	41	.	605 557 331	26	1431	Strumpfwaren.	4	x
.	11	.	124 048 886	17	1439	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken	St	4
.	24	x	474 688	18	1499	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab- teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen)	2	x
.	24	x	465 843	.	15	Leder und Lederwaren	33	x
ereitungen, n oder zum einem Inhalt	2	.	.	17	1511	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete und gefärbte Felle	4	x
.	61	x	786 590	12	1512	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe)	16	x
.	29	x	453 031	.	1520	Schuhe	13	x
ereitet	26	.	.	.	1599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung . . . . .	.	.
Güter-	.	.	.	.	.	.	.	.

Statistische Berichte

Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe in Nordrhein-Westfalen – Unternehmen und Investitionen –

2019



**Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
in Nordrhein-Westfalen
– Unternehmen und Investitionen –
2019**

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Statistisches Landesamt
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon +49211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Februar 2021

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik Aktuell / Publikationen.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2021
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
Erläuterungen	5
Methodischer Hinweis	5
Definitionen	6
Veröffentlichungen	6
Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 2008 (WZ 2008)	7
 Tabellenteil	
1. Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen der Unternehmen des Ausbaugewerbes 2019 nach Wirtschaftszweigen Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen	8
2. Unternehmen, Beschäftigte am 30. September sowie Entgelte und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe 2019 nach Wirtschaftszweigen, Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen	10
3. Unternehmen, Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen im Ausbaugewerbe 2019 nach kreisfreien Städten und Kreisen	11
4. Unternehmen, Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen im Ausbaugewerbe 2010 – 2019	13
 Grafiken	
Wirtschaftliche Kennziffern des nordrhein-westfälischen Ausbaugewerbes ab 2015	14

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte

Vorbemerkungen

Der hier vorliegende Statistische Bericht enthält die Ergebnisse der Unternehmens- und Investitionserhebung im Ausbaugewerbe. Mit Beginn des Jahres 1996 wurden die Statistiken des Baugewerbes auf die neue „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93 – / Baugewerbe)“ umgestellt. Sie beruht auf der durch Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990, ABl. EG Nr. L293 vom 24. Oktober 1990¹⁾ für alle EU-Mitgliedstaaten verbindlich eingeführten NACE²⁾ Rev. 1. Gemäß dieser Verordnung besteht für die EU-Mitgliedstaaten die Verpflichtung, Daten für Wirtschaftszweige nur noch nach dieser Systematik zu erheben und darzustellen. Damit wurde die bisher verwendete „Systematik der Wirtschaftszweige für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)“ abgelöst. Der Vorteil dieser Umstellung liegt darin, dass nunmehr statistische Informationen für alle Mitgliedsländer der Europäischen Union nach einer einheitlichen Systematik erstellt werden. Seit Januar 2003 gilt die überarbeitete Ausgabe WZ 2003. Ab Januar 2009 wird eine revidierte Fassung eingesetzt (WZ 2008). Sie berücksichtigt die Vorgaben der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Revision²⁾, die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. EG Nr. L393 S. 1) veröffentlicht wurde. Die Zustimmung der Europäischen Kommission gemäß Artikel 4, Absatz 3, der o. g. Verordnung liegt vor.

Die Anwendung der WZ 2008 für statistische Zwecke ergibt sich aus Artikel 8 der o. g. Verordnung. Danach sind Statistiken, die sich auf vom 1. Januar 2008 an durchgeführte Wirtschaftstätigkeiten beziehen (Berichtsperiode), auf der Grundlage der NACE Rev. 2 (in Deutschland auf der Grundlage der WZ 2008) zu erstellen.

Der Abschnitt F der WZ 2008 umfasst das Baugewerbe.

Erläuterungen

Ziel der Statistik

Mit dem Nachweis der Daten aus dieser Erhebung werden wichtige Informationen über den Umsatz, die Beschäftigung und die Investitionen der Bauunternehmen geliefert. Die unternehmensbezogenen Angaben dieser Statistik ergänzen die vierteljährliche und jährliche Berichterstattung, zu der Betriebe und Arbeitsgemeinschaften auskunftspflichtig sind, und geben zugleich Auskunft über die Größenstruktur und den Konzentrationsgrad nach Wirtschaftszweigen der im Ausbaugewerbe tätigen Unternehmen.

1) Veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Union Nr. L 293 vom 24. Oktober 1990 –

2) Nomenclature générale des Activités économiques dans les Communautés Européennes (Statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft)

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (Prod-GewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 271 der Verordnung vom 31. August 2015, in Verbindung mit Artikel 2 der Statistikänderungsverordnung (StatÄndV) vom 20. November 1996 (BGBl. I S. 1804) und dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), zuletzt geändert durch Artikel 10 Absatz 5 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618).

Berichtskreis

Als Unternehmen gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften, Arbeitsgemeinschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. sind getrennt zur Berichtspflicht herangezogen worden. Die Angaben beziehen sich immer auf das Gesamtunternehmen/die Arbeitsgemeinschaft einschl. aller produzierenden und nicht produzierenden Teile.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse der WZ 2008 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum Bauhauptgewerbe werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Entrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum Ausbaugewerbe werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Die (Unternehmens-)Ergebnisse der Jahres- und Investitionserhebung im Ausbaugewerbe werden durch die (Betriebs-)Ergebnisse der jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe (Statistischer Bericht E III 2) und die vierteljährliche Bauberichterstattung (Statistischer Bericht E III 1) ergänzt und aktualisiert.

Die für kreisfreie Städte und Kreise dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Unternehmenssitz.

Definitionen

Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaberinnen und -inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen (Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Auszubildende). Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am 30. September.

Entgelte

Bei den Entgelten ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben.

Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschafterinnen und Gesellschaftern, Geschäftsführerinnen und Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte einschl. Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an mit dem Unternehmen verbundenen rechtlich selbstständigen Konzern- und Verkaufsgesellschaften.

Sonstige Umsätze (ohne Umsatzsteuer)

Zu diesen Umsätzen zählen alle Erlöse für Erzeugnisse und Leistungen aus Nebenbetrieben (Kiesgrube, Betonwerk, Ziege-

lei, Schreinerei, Baustoffhandel u. Ä.) und aus Nebengeschäften (Architektenhonorare, Fuhrlohne, Verkauf von Abbruchmaterial, Vermietungen u. a. m.) sowie Umsatz aus Handelsware. Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen (z. B. Grundstücke und Maschinen) gehören nicht zum Umsatz.

Investitionen

Ab dem Berichtsjahr 1988 werden neben den aktivierten Bruttozugängen an erworbenen und selbst erstellten Sachanlagen auch die Zugänge an neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen erfasst. Als Investitionen gelten somit die aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen sowie der Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen.

Bei den aktivierten Bruttozugängen an Sachanlagen handelt es sich um den Wert der Ersatz- und Neuinvestitionen (einschl. aktivierbarer Großreparaturen und geringwertiger Wirtschaftsgüter, soweit aktiviert), sowie selbst erstellter und im Bau befindlicher Anlagen. Nicht berücksichtigt werden die Anzahlungen auf Anlagen, sofern sie nicht bereits aktiviert wurden, Zugänge an Sachanlagen in Zweigniederlassungen im Ausland, Zugänge durch den Kauf ganzer Unternehmen oder Betriebe, die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten, Umbuchungen aus Anlagekonten auf andere Anlagekonten, der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen) sowie der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw.

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.2 veröffentlicht.

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 2008 (WZ 2008)
(Auszug)

Abteilung Gruppe Klasse	Bezeichnung
43.2/43.3	Ausbaugewerbe insgesamt
41	Hochbau
41.1	Erschließung von Grundstücken; Bauträger
41.10.1	Erschließung von unbebauten Grundstücken
41.10.2	Bauträger für Nichtwohngebäude
41.10.3	Bauträger für Wohngebäude
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
43.2	Bauinstallation
43.21.0	Elektroinstallation Installation von Beleuchtungs- und Signalanlagen für Straßen, Eisenbahnen, Flughäfen und Häfen
43.22.0	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimaanlageinstallation Installation von Elektroheizungsanlagen (ohne Fußleistenheizungen) Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation
43.29	Sonstige Bauinstallation
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung
43.29.9	sonstige Bauinstallation a. n. g. Einbau, Reparatur und Instandhaltung von Aufzügen und Rolltreppen Installation von Aufzügen und Rolltreppen; Blitzableitern sonstige Bauinstallation (ohne Beleuchtungs- und Signalanlagen für Straßen, Eisenbahnen, Flughäfen und Häfen)
43.3	Sonstiger Ausbau
43.31.0	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei
43.32.0	Bautischlerei und -schlosserei Einbau selbst hergestellter Ausbauelemente o. Ä. aus Holz Einbau selbst hergestellter Ausbauelemente aus Kunststoffen Einbau selbst hergestellter Ausbauelemente aus Metall
43.33.0	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei Parkettlegerei Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei Estrichlegerei Raumausstattung, ohne ausgeprägten Schwerpunkt
43.34	Malerei und Glaserei
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe
43.34.2	Glasergewerbe
43.39	sonstiger Ausbau, a. n. g.

1. Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen der Unternehmen*) des Ausbaugewerbes 2019 nach Wirtschaftszweigen, Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen

Systematik Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig Unternehmensgrößenklasse Umsatzgrößenklasse	Gesamtumsatz	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen		
			bebaute Grundstücke und Bauten	Grundstücke ohne Bauten	Maschinen, maschinelle An- lagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattungen
1 000 EUR					
43.2	Bauinstallation	7 973 634	10 165	1 574	103 857
	davon				
43.21.0	Elektroinstallation	2 779 477	4 235	700	37 596
43.22.0	Gas-, Wasser- Heizungs- sowie Lüftungsinstallation und Klimaanlage- installation	4 014 739	4 556	758	42 832
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	653 227	.	.	13 273
43.29.9	sonstige Bauinstallation, a. n. g. ⁴⁾	526 192	.	.	10 156
43.3	Sonstiger Ausbau	2 416 886	4 559	-	41 856
	darunter				
43.31.0	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	116 584	-	-	1 153
43.32.0	Bautischlerei und -schlosserei	518 013	1 421	-	12 309
43.33.0	Fußboden-, Fliesen- und Platten- legerei, Tapeziererei	346 881	494	-	5 429
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	1 261 836	2 354	-	20 478
43.34.2	Glasergerbe	35 593	-	-	822
43.2/ 43.3	Ausbaugewerbe insgesamt	10 390 520	14 724	1 574	145 713
	Nachrichtlich:				
41.1	Erschließung von Grundstücken; Bauträger	804 985	49 915	.	.
	davon Unternehmen mit ... Beschäftigten				
	20 – 49	4 476 103	5 461	464	71 663
	50 – 99	2 408 703	.	.	29 680
	100 – 199	1 158 989	.	.	14 331
	200 – 249	301 550	.	.	2 667
	250 und mehr	2 045 175	.	.	27 374
	davon Unternehmen mit einem Umsatz von ... bis ... 1 000 EUR				
	unter 2 000	443 866	.	.	7 175
	2 000 bis unter 5 000	3 054 727	2 544	402	52 741
	5 000 bis unter 20 000	3 656 403	4 644	1 097	48 978
	20 000 bis unter 50 000	1 303 109	.	.	14 963
	50 000 und mehr	1 932 415	.	.	21 856

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)– 2) Beschäftigte aller in der Erhebung erfassten Unternehmen – 3) Umsatz aller in der Erhebung erfassten Unternehmen – 4) anderweitig nicht genannt

Noch: 1. Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen der Unternehmen*) des Ausbaugewerbes 2019 nach Wirtschaftszweigen, Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen

Systematik Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig Unternehmensgrößenklasse Umsatzgrößenklasse	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen					Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen
		insgesamt	darunter		je Beschäftigten ²⁾	Verhältnis zum Umsatz ³⁾	
			selbsterstellte Anlagen	gebraucht er- worbene Bauten und zugehörige Grundstücke			
		1 000 EUR			EUR	%		1 000 EUR
43.2	Bauinstallation	115 597	804	.	1 853	1,4	77 470
	davon						
43.21.0	Elektroinstallation	42 531	.	.	1 720	1,5	25 281
43.22.0	Gas-, Wasser- Heizungs- sowie Lüftungsinstallation und Klimaanlage- installation	48 146	398	-	1 621	1,2	43 356
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	14 414	-	-	3 351	2,2	6 584
43.29.9	sonstige Bauinstallation, a. n. g. ⁴⁾	10 506	.	.	2 895	2,0	2 249
43.3	Sonstiger Ausbau	46 415	286	.	2 323	1,9	10 373
	darunter						
43.31.0	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	1 153	-	-	1 024	1,0	98
43.32.0	Bautischlerei und -schlosserei	13 730	.	-	3 185	2,7	1 657
43.33.0	Fußboden-, Fliesen- und Platten- legerei, Tapeziererei	5 923	.	-	2 489	1,7	478
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	22 832	-	.	2 115	1,8	.
43.34.2	Glasergerber	822	-	-	2 439	2,3	.
43.2/ 43.3	Ausbaugewerbe insgesamt	162 011	1 089	.	1 967	1,6	87 843
41.1	Nachrichtlich: Erschließung von Grundstücken; Bauträger	56 075	.	.	49 188	7,0	2 050
	davon Unternehmen mit ... Beschäftigten						
	20 – 49	77 588	615	.	1 903	1,7	71 509
	50 – 99	33 068	113	.	1 749	1,4	5 636
	100 – 199	15 305	103	-	1 709	1,3	1 840
	200 – 249	2 819	-	-	1 268	0,9	210
	250 und mehr	33 232	.	.	2 891	1,6	8 648
	davon Unternehmen mit einem Umsatz von ... bis ... 1 000 EUR						
	unter 2 000	8 703	.	-	1 233	2,0	9 927
	2 000 bis unter 5 000	55 687	504	.	1 765	1,8	49 218
	5 000 bis unter 20 000	54 717	222	390	2 049	1,5	18 602
	20 000 bis unter 50 000	18 344	-	.	2 551	1,4	1 246
	50 000 und mehr	24 560	.	-	2 496	1,3	8 850

Anmerkungen Seite 8

**2. Unternehmen*), Beschäftigte am 30. September sowie Entgelte und
Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe 2019 nach Wirtschaftszweigen,
Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen**

Systematik Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig Unternehmensgrößenklasse Umsatzgrößenklasse	Unternehmen		Beschäftigte	Entgelte	Gesamtumsatz
		insgesamt	darunter mit aktivierten Investitionen			
		Anzahl			1 000 EUR	
43.2	Bauinstallation	1 249	1 030	62 373	2 252 829	7 973 634
	davon					
43.21.0	Elektroinstallation	506	400	24 733	827 875	2 779 477
43.22.0	Gas-, Wasser- Heizungs- sowie Lüftungsinstallation und Klimaanlage- installation	621	523	29 710	1 102 647	4 014 739
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	70	58	4 301	162 195	653 227
43.29.9	sonstige Bauinstallation, a. n. g. ²⁾	52	49	3 629	160 113	526 192
43.3	Sonstiger Ausbau	459	367	19 982	658 433	2 416 886
	darunter					
43.31.0	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	33	22	1 126	33 256	116 584
43.32.0	Bautischlerei und -schlosserei	118	102	4 311	134 004	518 013
43.33.0	Fußboden-, Fliesen- und Platten- legerei, Tapeziererei	68	60	2 380	76 483	346 881
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	213	164	10 795	370 948	1 261 836
43.34.2	Glasergerbe	9	7	337	10 798	35 593
43.2/ 43.3	Ausbaugewerbe insgesamt	1 708	1 397	82 355	2 911 262	10 390 520
	Nachrichtlich:					
41.1	Erschließung von Grundstücken; Bauträger	21	17	1 140	73 895	804 985
	davon Unternehmen mit ... Beschäftigten					
	20 – 49	1 331	1 068	40 768	1 286 047	4 476 103
	50 – 99	284	248	18 910	658 848	2 408 703
	100 – 199	65	55	8 957	307 979	1 158 989
	200 – 249	10	9	2 224	91 968	301 550
	250 und mehr	18	17	11 496	566 421	2 045 175
	davon Unternehmen mit einem Umsatz von ... bis ... 1 000 EUR					
	unter 2 000	275	204	7 059	182 823	443 866
	2 000 bis unter 5 000	954	769	31 558	977 988	3 054 727
	5 000 bis unter 20 000	422	372	26 709	963 956	3 656 403
	20 000 bis unter 50 000	43	39	7 190	276 556	1 303 109
	50 000 und mehr	14	13	9 839	509 939	1 932 415

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) – 2) anderweitig nicht genannt

**3. Unternehmen*), Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz
und Bruttoanlageinvestitionen im Ausbaugewerbe 2019
nach kreisfreien Städten und Kreisen**)**

Verwaltungsbezirk	Unternehmen		Beschäftigte	Gesamtumsatz	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen		
	insgesamt	darunter mit aktivierten Investitionen			insgesamt	je Beschäftigten	Verhältnis zum Umsatz
	Anzahl		1 000 EUR		EUR	%	
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	53	45	2 755	368 849	3 272	1 187	0,9
Duisburg	41	33	2 326	330 122	7 771	3 341	2,4
Essen	67	55	3 610	530 567	8 216	2 276	1,5
Krefeld	16	12	708	78 904	1 280	1 808	1,6
Mönchengladbach	22	18	910	99 217	1 649	1 812	1,7
Mülheim an der Ruhr	15	15	1 170	122 980	3 806	3 253	3,1
Oberhausen	26	19	1 108	109 233	2 272	2 051	2,1
Remscheid	11	8	355	28 590	.	.	.
Solingen	3	2	82	7 232	.	.	.
Wuppertal	20	14	833	104 197	707	849	0,7
Kreise							
Kleve	37	29	2 079	293 563	2 428	1 168	0,8
Mettmann	30	26	1 862	238 088	2 631	1 413	1,1
Rhein-Kreis Neuss	22	17	816	104 969	1 049	1 286	1,0
Viersen	23	20	994	118 144	1 939	1 951	1,6
Wesel	45	39	2 108	229 100	2 189	1 038	1,0
Reg.-Bez. Düsseldorf	431	352	21 716	2 763 756	40 049	1 844	1,4
Kreisfreie Städte							
Bonn	28	20	1 214	126 666	1 632	1 344	1,3
Köln	83	70	8 432	1 460 086	16 387	1 943	1,1
Leverkusen	12	10	314	37 441	456	1 453	1,2
Kreise							
Städteregion Aachen	36	32	1 625	158 634	2 346	1 444	1,5
darunter kreisfreie Stadt Aachen	9	8	404	39 703	858	2 124	2,2
Düren	20	15	623	59 795	793	1 273	1,3
Rhein-Erft-Kreis	42	34	1 550	199 598	2 652	1 711	1,3
Euskirchen	18	16	712	89 857	1 325	1 861	1,5
Heinsberg	18	14	726	94 130	725	999	0,8
Oberbergischer Kreis	23	21	1 164	177 857	3 022	2 596	1,7
Rhein.-Berg. Kreis	23	21	1 298	166 364	4 619	3 558	2,8
Rhein-Sieg-Kreis	62	53	2 467	284 747	6 132	2 486	2,2
Reg.-Bez. Köln	365	306	20 125	2 855 173	40 090	1 992	1,4
Kreisfreie Städte							
Bottrop	14	12	927	80 237	1 080	1 165	1,3
Gelsenkirchen	30	22	1 857	253 215	4 714	2 538	1,9
Münster	33	26	2 252	291 300	4 407	1 957	1,5

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – **) Wirtschaftszweig 41.1 ist nicht darin enthalten

**Noch: 3. Unternehmen*), Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz
und Bruttoanlageinvestitionen im Ausbaugewerbe 2019
nach kreisfreien Städten und Kreisen**)**

Verwaltungsbezirk	Unternehmen		Beschäftigte	Gesamtumsatz	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen		
	insgesamt	darunter mit aktivierten Investitionen			insgesamt	je Beschäftigten	Verhältnis zum Umsatz
	Anzahl		1 000 EUR		EUR	%	
Kreise							
Borken	73	63	3 699	555 923	10 577	2 859	1,9
Coesfeld	34	28	1 166	135 680	1 914	1 642	1,4
Recklinghausen	57	45	2 605	256 173	4 707	1 807	1,8
Steinfurt	58	48	2 400	282 844	3 288	1 370	1,2
Warendorf	39	32	1 441	143 360	2 001	1 389	1,4
Reg.-Bez. Münster	338	276	16 347	1 998 731	32 688	2 000	1,6
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	26	22	1 056	156 076	1 473	1 395	0,9
Kreise							
Gütersloh	54	41	2 750	315 200	7 824	2 845	2,5
Herford	32	26	1 230	147 361	1 594	1 296	1,1
Höxter	17	13	694	73 535	769	1 109	1,0
Lippe	30	23	1 254	141 197	1 974	1 574	1,4
Minden-Lübbecke	34	26	1 325	172 573	4 402	3 322	2,6
Paderborn	50	46	1 969	240 257	4 305	2 186	1,8
Reg.-Bez. Detmold	243	197	10 278	1 246 199	22 341	2 174	1,8
Kreisfreie Städte							
Bochum	36	26	1 625	181 206	1 538	946	0,8
Dortmund	58	48	2 558	276 149	5 072	1 983	1,8
Hagen	13	11	797	63 884	3 132	3 930	4,9
Hamm	18	12	837	81 614	853	1 019	1,0
Herne	17	11	647	63 922	746	1 154	1,2
Kreise							
Ennepe-Ruhr Kreis	14	11	592	61 003	1 122	1 896	1,8
Hochsauerlandkreis	29	25	1 383	181 499	2 542	1 838	1,4
Märkischer Kreis	35	29	1 100	119 932	1 729	1 572	1,4
Olpe	7	6	223	30 867	214	958	0,7
Siegen-Wittgenstein	29	25	1 304	163 772	4 077	3 126	2,5
Soest	44	37	1 721	191 591	3 910	2 272	2,0
Unna	31	25	1 102	111 222	1 910	1 733	1,7
Reg.-Bez. Arnsberg	331	266	13 889	1 526 662	26 844	1 933	1,8
Nordrhein-Westfalen	1 708	1 397	82 355	10 390 520	162 011	1 967	1,6

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – **) Wirtschaftszweig 41.1 ist nicht darin enthalten

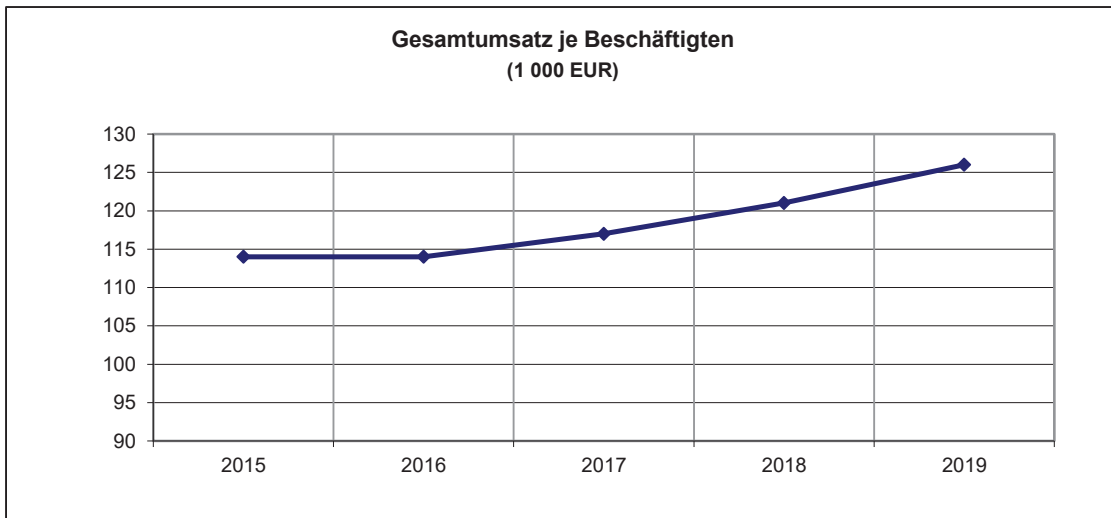
**4. Unternehmen*), Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz
und Bruttoanlageinvestitionen im Ausbaugewerbe 2010 – 2019
– Zuordnung nach der Wirtschaftszweigsystematik (WZ 2008) –**

Merkmale	Einheit	2010	2011	2012	2013	2014
Unternehmen	Anzahl	1 416	1 458	1 468	1 484	1 559
darunter mit aktivierten Investitionen	Anzahl	1 181	1 216	1 194	1 226	1 296
Beschäftigte am 30. September	Anzahl	62 396	64 113	65 203	66 799	68 418
Gesamtumsatz	1 000 EUR	6 764 529	7 461 163	7 232 251	7 548 564	7 628 129
Aktiviert Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	119 440	116 348	106 442	105 468	125 975
davon						
bebaute Grundstücke und Bauten	1 000 EUR	10 239	12 285	9 716	8 833	16 120
Grundstücke ohne Bauten	1 000 EUR	779	606	1 806	238	722
Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	1 000 EUR	108 422	103 457	94 920	96 397	109 133
Investitionen je Beschäftigten	EUR	1 914	1 815	1 632	1 579	1 841
Verhältnis der Investitionen zum Umsatz	%	1,8	1,6	1,5	1,4	1,7

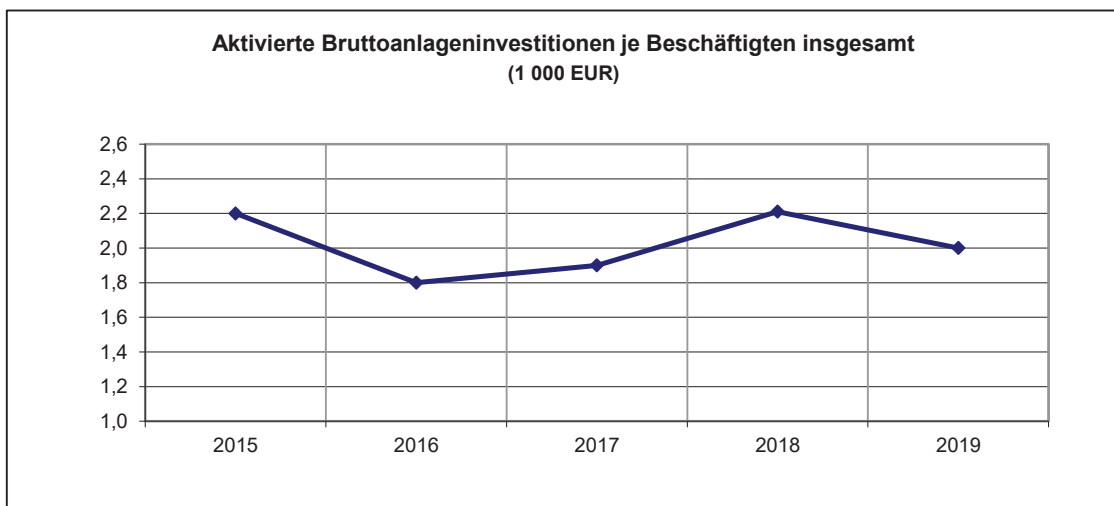
Merkmale	Einheit	2015	2016	2017	2018	2019
Unternehmen	Anzahl	1 540	1 580	1 577	1 735	1 708
darunter mit aktivierten Investitionen	Anzahl	1 276	1 322	1 316	1 440	1 397
Beschäftigte am 30. September	Anzahl	68 703	70 739	72 067	80 879	82 355
Gesamtumsatz	1 000 EUR	7 824 222	8 029 748	8 458 979	9 788 531	10 390 520
Aktiviert Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	152 622	128 871	137 976	178 744	162 011
davon						
bebaute Grundstücke und Bauten	1 000 EUR	23 214	12 481	7 406	17 894	14 724
Grundstücke ohne Bauten	1 000 EUR	1 499	796	2 028	915	1 574
Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	1 000 EUR	127 909	115 594	128 543	159 935	145 713
Investitionen je Beschäftigten	EUR	2 221	1 822	1 915	2 210	1 967
Verhältnis der Investitionen zum Umsatz	%	2,0	1,6	1,6	1,8	1,6

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

**Wirtschaftliche Kennziffern des nordrhein-westfälischen Ausbaugewerbes ab 2015
(Werte der Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten)**

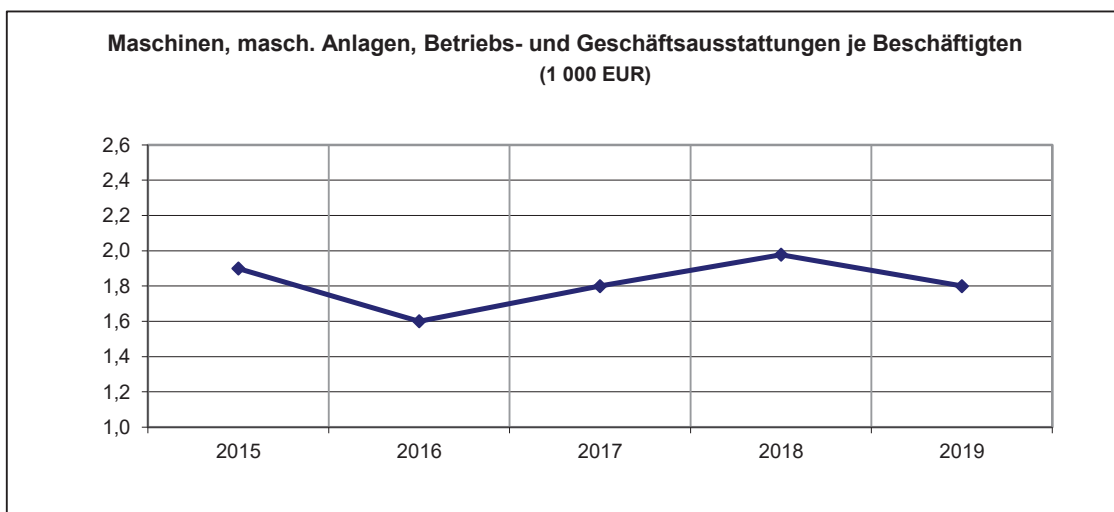


Grifik: IT.NRW



Grifik: IT.NRW

darunter:



Grifik: IT.NRW

Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bautätigkeit

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden

Artikelnummer: F21

Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baulalter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Artikelnummer: F22

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionaleergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Artikelnummer: F20

Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Artikelnummer: F23

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)

Artikelnummer: F24

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31.12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeld beziehende Haushalte insgesamt, wohngeldrechtliche Teilhaushalte in Mischhaushalten, Allgemeines Wohngeld beziehende Haushalte nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie nach gezahlten Wohngeldbeträgen; Ergebnisse für das Land, Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Artikelnummer: F29

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

→ Ergebnis der Ergänzungserhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte und Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Artikelnummer: E22

→ Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Artikelnummer: E21

→ Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Entgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Artikelnummer: E23

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

→ Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken

Artikelnummer: E30

→ Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Artikelnummer: E29

→ Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Entgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Artikelnummer: E33

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich Bautätigkeit Sandra Arntzen unter der Telefon-Nr. 0211 9449-3823, für den Bereich Wohnungswesen Martin Genz unter der Telefon-Nr. 0211 9449-2859, für den Bereich Bauwirtschaft der statistische Auskunftsdienst unter der Telefon-Nr. 0211 9449-2495 oder per E-Mail unter statistik-info@it.nrw.de

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen Download im Internet unter www.it.nrw in der Rubrik Aktuell / Publikationen.